

# Neu erschienen

## Mitteilungen

Zusammen mit dem Antieiszeitkomitee und dem Marxistischen Forum in der Linkspartei gibt deren Kommunistische Plattform das Novemberheft ihrer Monatszeitschrift als Sonderheft heraus. Es enthält die Beiträge einer Veranstaltung, die am 4. Oktober unter dem Titel »Geschichte in Geschichten« im Münzenberg-Saal des ND-Gebäudes in Berlin stattfand. Die Texte sind von Werner Wüste, Kurt Gutmann, Friedrich Wolff, Reiner Kotulla, Klaus Höpcke, Frank Viehweg, Reinhard Loeff, Rim Farha, Janeta Mileva, Wulf Kleus, Volker Braun, Uwe Hicks, Daniela Dahn, Mathias Wedel, Sahra Wagenknecht, Moritz Mebel, Heidrun Hegewald und Frank Viehweg, außerdem ein Foto von Gabriele Senft aus dem Herbst 1989.

*Mitteilungen, Heft 11/2009, 42 Seiten, Spendenempfehlung 1 Euro plus Porto. Bezug: Kommunistische Plattform, Karl-Liebknecht-Haus, Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin, Fax: 030/2411046, E-Mail: [kpf@die-linke.de](mailto:kpf@die-linke.de)*

## Die Glocke vom Ettersberg

Das vierteljährlich erscheinende Mitteilungsblatt der Lagergemeinschaft Buchenwald-Dora macht mit »Gedanken zu einem Staatsbesuch« auf: »Warum Barack Obama die KZ-Gedenkstätte Buchenwald besucht«. Horst Gobrecht erinnert daran, daß der US-Präsident Ronald Reagan 1985 zusammen mit Bundeskanzler Kohl vor Gräbern von SS-Leuten in Bitburg posierte. Die Ausgabe enthält außerdem die Stellungnahme der Lagergemeinschaft zum Buch von Bill Niven »Das Buchenwaldkind« sowie eine Entgegnung des britischen Autors.

*Die Glocke vom Ettersberg, Nr. 195, 12 Seiten, Spenden erbeten. Bezug: LAG Buchenwald-Dora, p. A. VVN-BdA, Eckenheimer Landstr. 93, 60318 Frankfurt/M., Tel./Fax: 069/5970524*

## Die Brücke

Das vierteljährliche »Forum für antirassistische Politik und Kultur« enthält Kommentare zu aktuellen Vorgängen, Beiträge von Heleno Sana (Die Zivilisation der Barbarei), Erich Rückleben (Neoliberalismus kontra Demokratie), Bülent Kacan (Die Genealogie des Terrors), Riza Baran (Weder Ghettos noch Parallelgesellschaften! Zur Herausforderung von Zuwanderung und Integration für Berlin und seine Bezirke), Franz Schandl (Vom Schöpfen. Überlegungen jenseits des Bilderverbots), Vasile V. Poenaru (Wer wem was gibt. Entlehnte Güter im Neofeudalismus) und Michael Loeckle (Postmoderne Existenzialien), zahlreiche Berichte zu Kultur und Medien.

*Die Brücke, Nr. 152, 160 Seiten, 12 Euro (Jahresabo 34 Euro). Bezug: Die Brücke e. V., Riottestr. 16, 66123 Saarbrücken, Tel.: 0681/3905850, E-Mail: [bruecke@handshake.de](mailto:bruecke@handshake.de)*

*<https://www.jungewelt.de/artikel/134662.neu-erschienen.html>*